



Das **Zentrum Paul Klee** in Bern ist das internationale Kompetenzzentrum für das künstlerische Gesamtwerk von Paul Klee in einem aussergewöhnlichen architektonischen Rahmen. Gleichzeitig ist es ein Ort der interdisziplinären Kunst- und Kulturvermittlung sowie ein einzigartiges Begegnungs-, Event- und Kongresszentrum.

Paul Klee Forschungsstipendium

Das Zentrum Paul Klee in Bern schreibt erstmals das «Paul Klee Forschungsstipendium» aus. Ziel ist es, innovative Klee-Studien zu unterstützen und Forschenden einen Monat intensive Arbeit im Umfeld der Sammlung und des Archivs des ZPK zu ermöglichen. Das Team der Forschungsabteilung am ZPK berät und mentoriert die Stipendiat:innen während ihrer Archiv-Recherchen.

Förderumfang

- CHF 4'000 als einmaliges Preisgeld
- Dauer: einen Monat (September bis Dezember 2026; Januar bis Juni 2027)
- Beschäftigungsplatz im Zentrum Paul Klee, Bern

Reisekosten, Unterkunft und etwaige Visa-Kosten sind nicht Bestandteil des Förderbetrags und müssen von den Stipendiat:innen selbst getragen werden.

Zielsetzung

Das Fellowship richtet sich an fortgeschrittene Masterstudierende, Doktorierende und Postdocs, die sich auf die Sammlungs- und Archivbestände des ZPK beziehen und eine wissenschaftlich fundierte Fragestellung verfolgen. Neben der Kunstgeschichte sind ausdrücklich auch Bewerbungen aus anderen Disziplinen (Literatur-, Musik-, Theaterwissenschaft, Geschichte, Philosophie, Kunstpädagogik, Digital und Environmental Humanities) und den Künsten erwünscht.

Erwartet wird eine kurze Projektbeschreibung (max. 3 Seiten) mit Arbeits- und Zeitplan. Während des Aufenthalts besteht die Möglichkeit, das Projekt in einem öffentlichen Workshop im Zentrum Paul Klee vorzustellen. Nach Abschluss wird ein kurzer Forschungsbericht erbeten. Die Forschungsarbeit kann im Anschluss in der *Zwitscher-Maschine. Zeitschrift für internationale Klee-Studien* publiziert werden.

Leistungen des Zentrum

- Zugang zu den Archiv- und Sammlungsbeständen des ZPK
- Arbeitsplatz vor Ort und Nutzung der Spezialbibliothek
- Vorstellung des Forschungsprojekts in einem öffentlichen Workshop
- Einladung zu wissenschaftlichen Veranstaltungen während des Aufenthalts

Bewerbung

Bitte senden Sie folgende Unterlagen (auf Deutsch, Englisch oder Französisch) in einem PDF (max. 10 MB) bis **12. April 2026** an: Dr. Toni Hildebrandt toni.hildebrandt@zpk.org :

1. Motivationsschreiben (max. 1 Seite)
2. Projektbeschreibung (max. 3 Seiten)
3. Curriculum Vitae
4. Angabe des gewünschten Zeitraums (innerhalb September bis Dezember 2026 oder Januar bis Juni 2027)
5. Kontakte zweier Referenzen (keine Empfehlungsschreiben)

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission des ZPK. Die Entscheidung wird bis spätestens 30. April 2026 mitgeteilt.